



FINANZFRAU*

GESTALTE DEINE FINANZIELLE FREIHEIT

Unsere Fördergeber*innen, Sponsor*innen & Kooperationspartner*innen



Einstieg

Besuchen Sie

www.menti.com

Geben Sie den Code ein

6666 0148



oder nutzen Sie den QR-Code

KEYNOTE 1

Mag.^a Christine Mayrhuber

Senior Economist
WIFO

Ökonomische Blitzlichter auf finanzielle Lage der Frauen in Österreich

Christine Mayrhuber

FINANTFRAU – gestalte deine finanzielle Freiheit

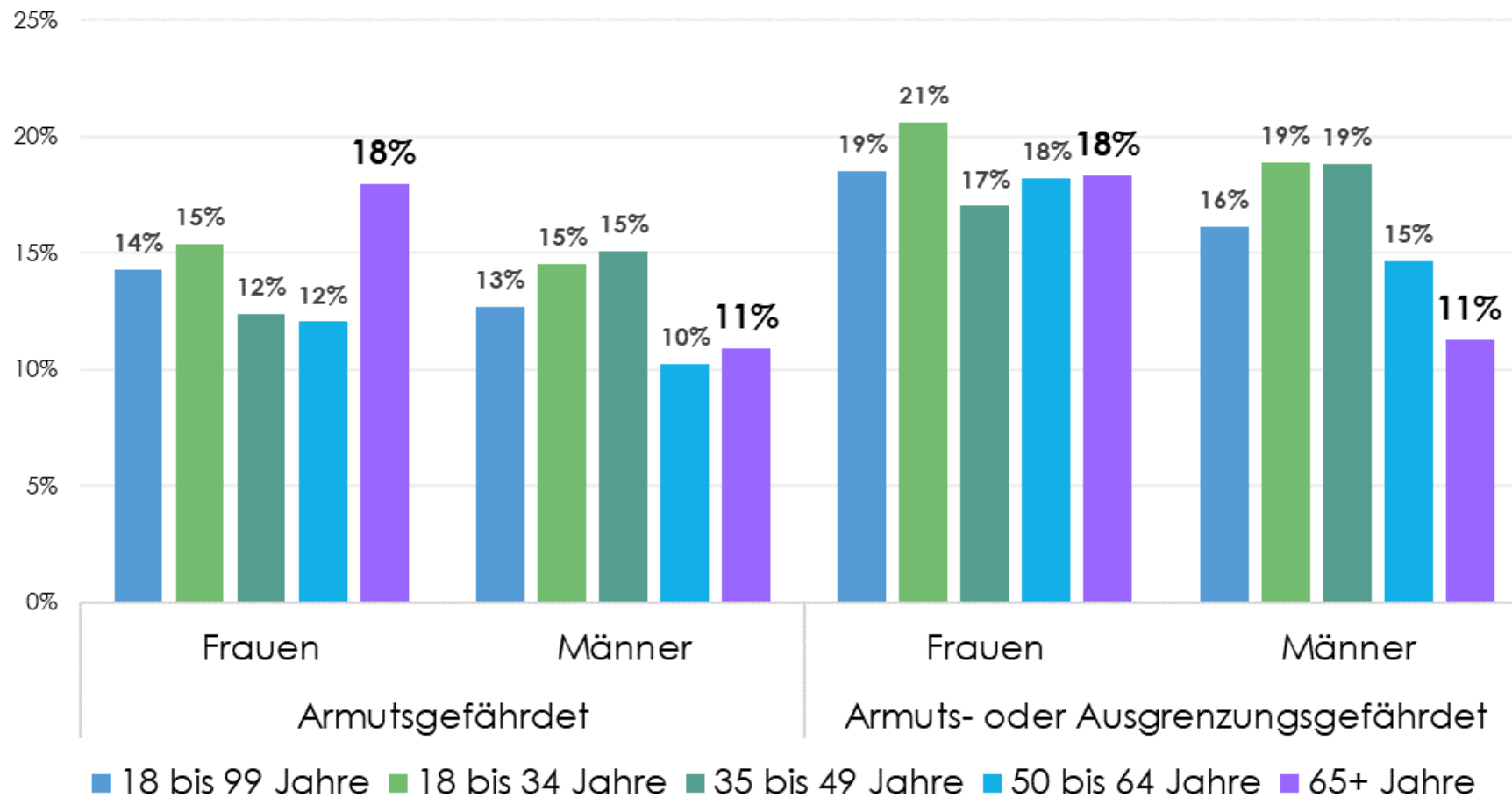
LEIBNITZ, 18. Jänner 2024



Überblick

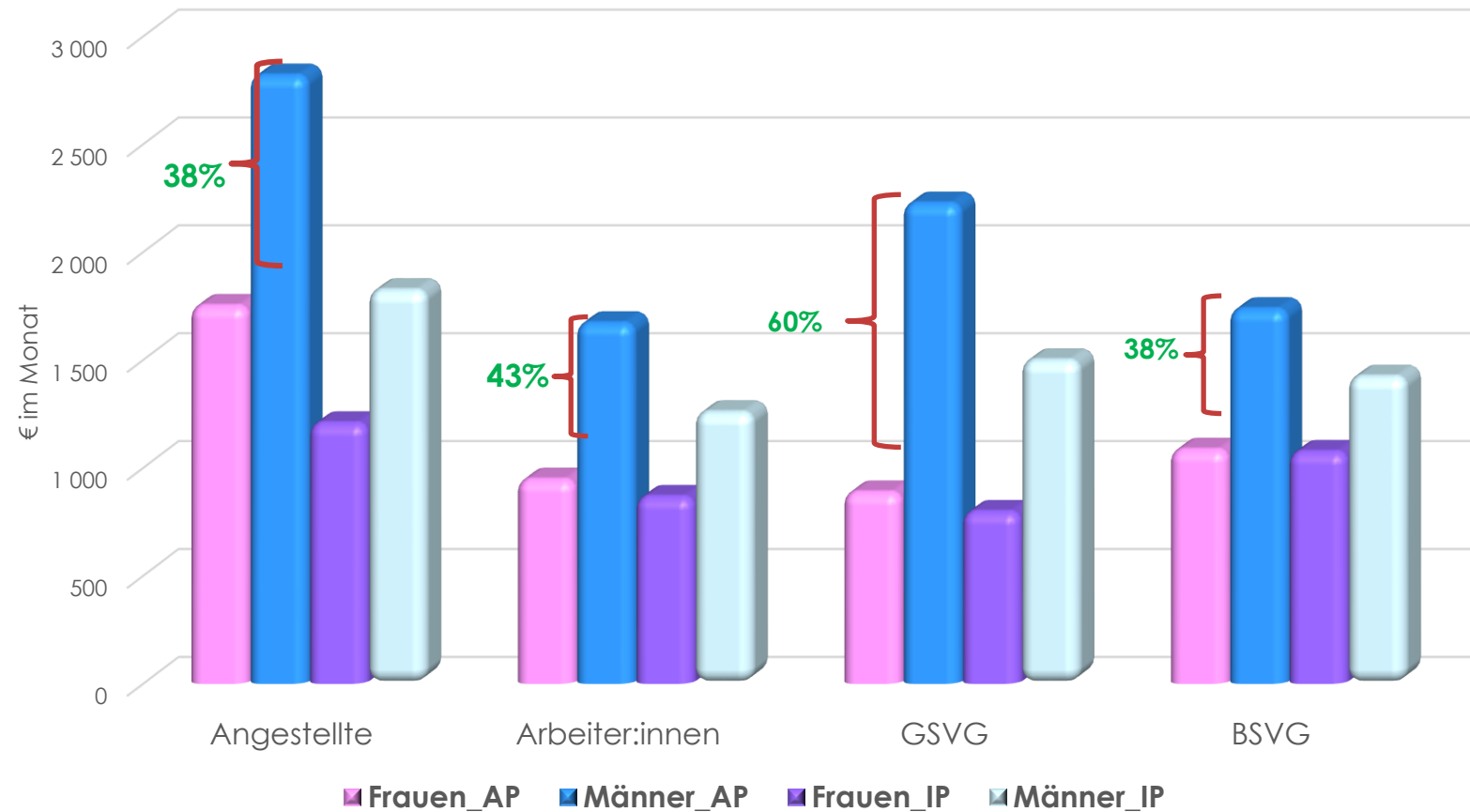
- 1. Armutsgefährdung**
- 2. Alterseinkommen der Frauen**
- 3. Erwerbseinkommen der Frauen**
- 4. Schlussfolgerungen**

Armut- oder Ausgrenzungsgefährdet, 2021



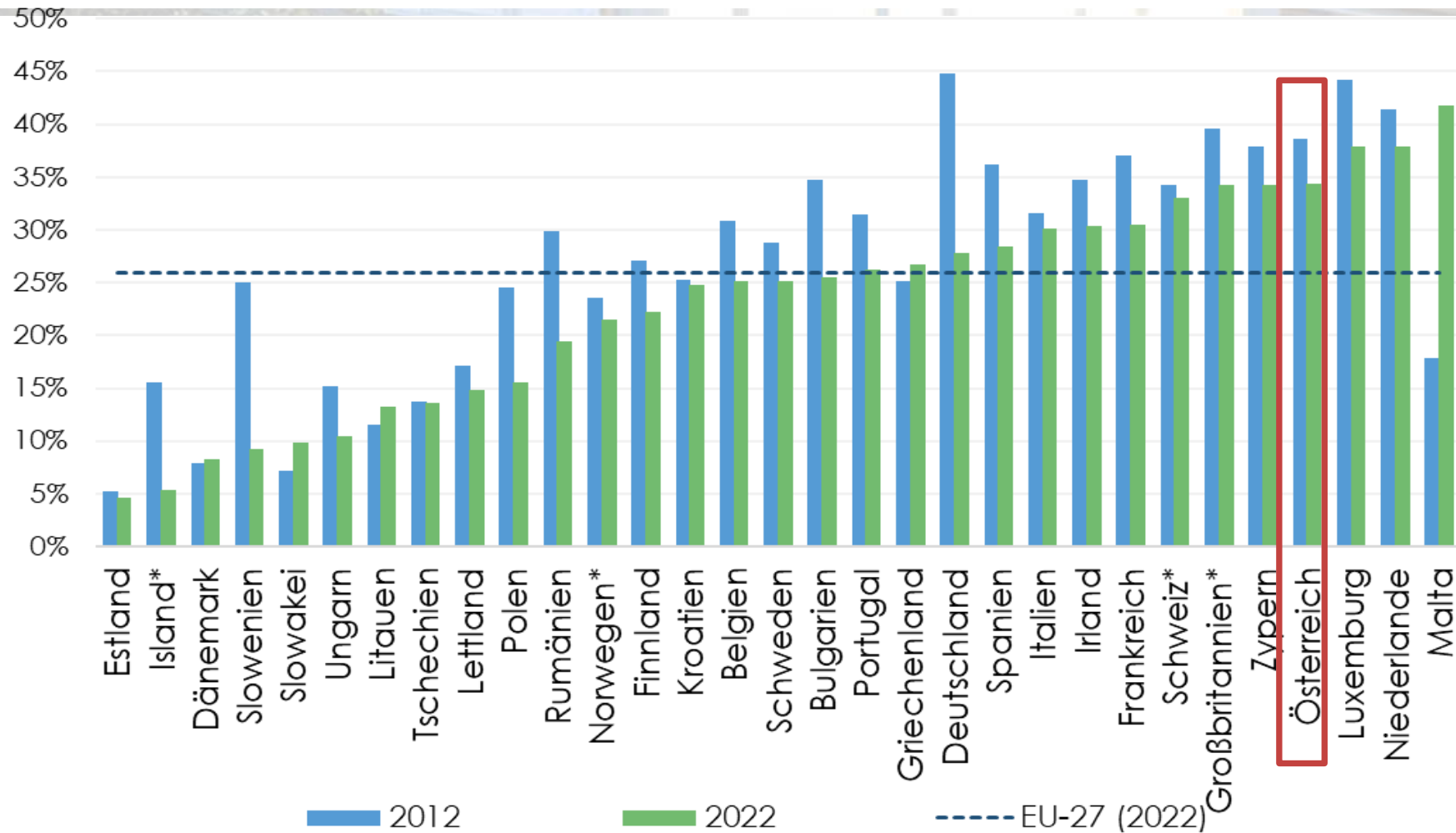
Q.: Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

Pensionshöhen der Pensionsneuzuerkennungen, 2022



Q.: Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

Pensionslücke (Gender Pension Gap) der Frauen in Europa



Q.: Eurostat, WIFO-Berechnungen

Pensionslücke

Kombinationseffekt
4%

Versicherungsjahre
41%

Erwerbseinkommen 55%

An iceberg floating in the ocean. The tip of the iceberg is above the water surface, and the much larger part of the iceberg is submerged below the surface. The word "Pensionslücke" is written in yellow text on the tip of the iceberg.

Pensionslücke

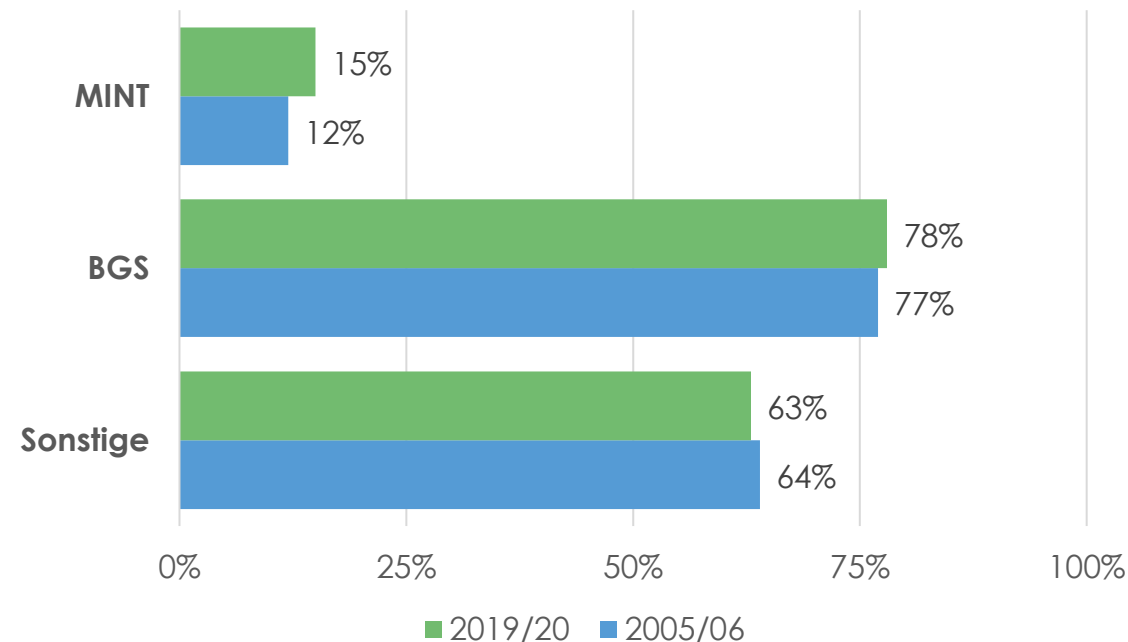
Pensionslücke

Spitze des Eisbergs

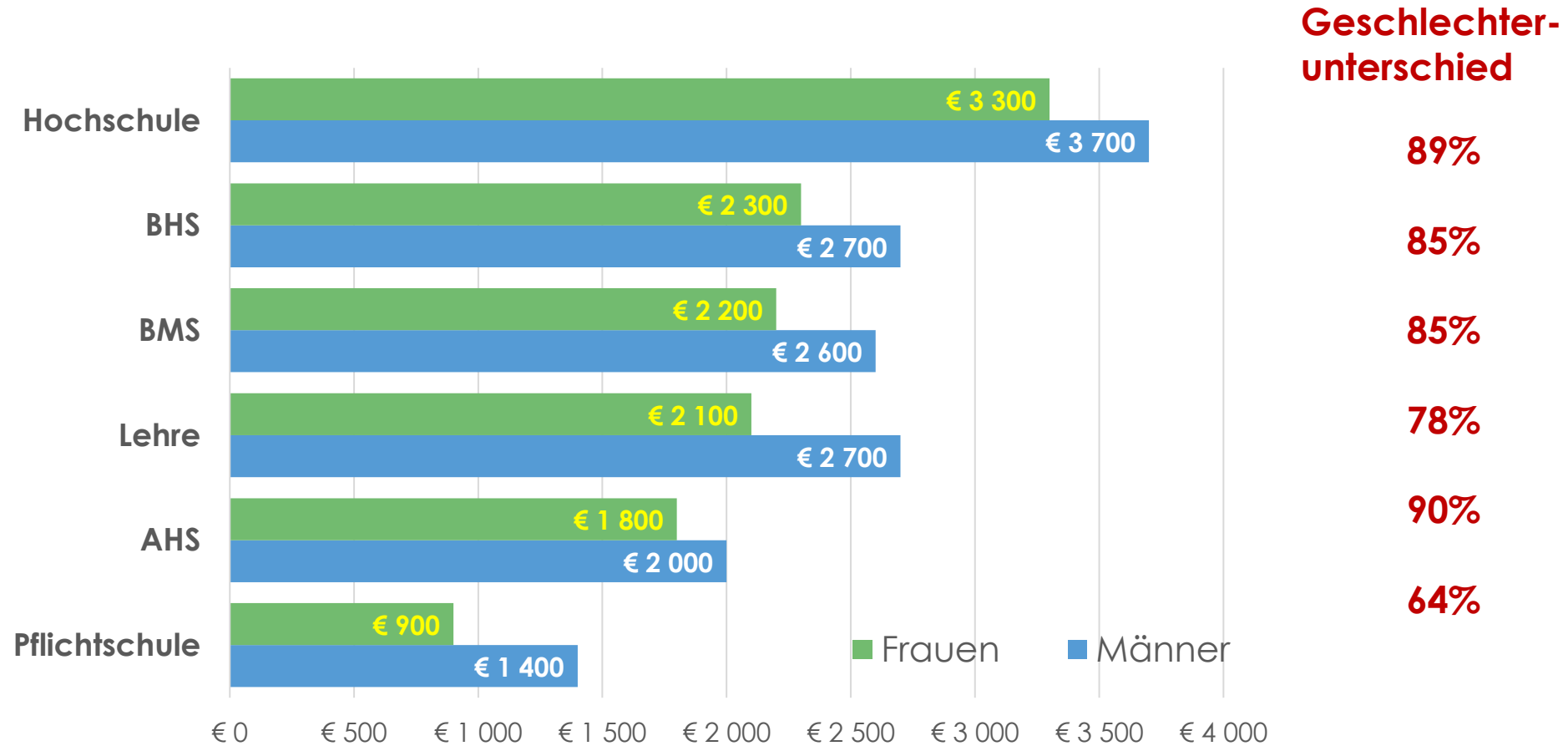
- **BildungsGAP**
- **ErwerbstätigkeitsGAP**
- **GestaltungsGAP**
- **CareGAP**
- **EinkommensGAP**
- **AnerkennungsGAP**

Gender Gaps in Österreich: Bildungs-Gap

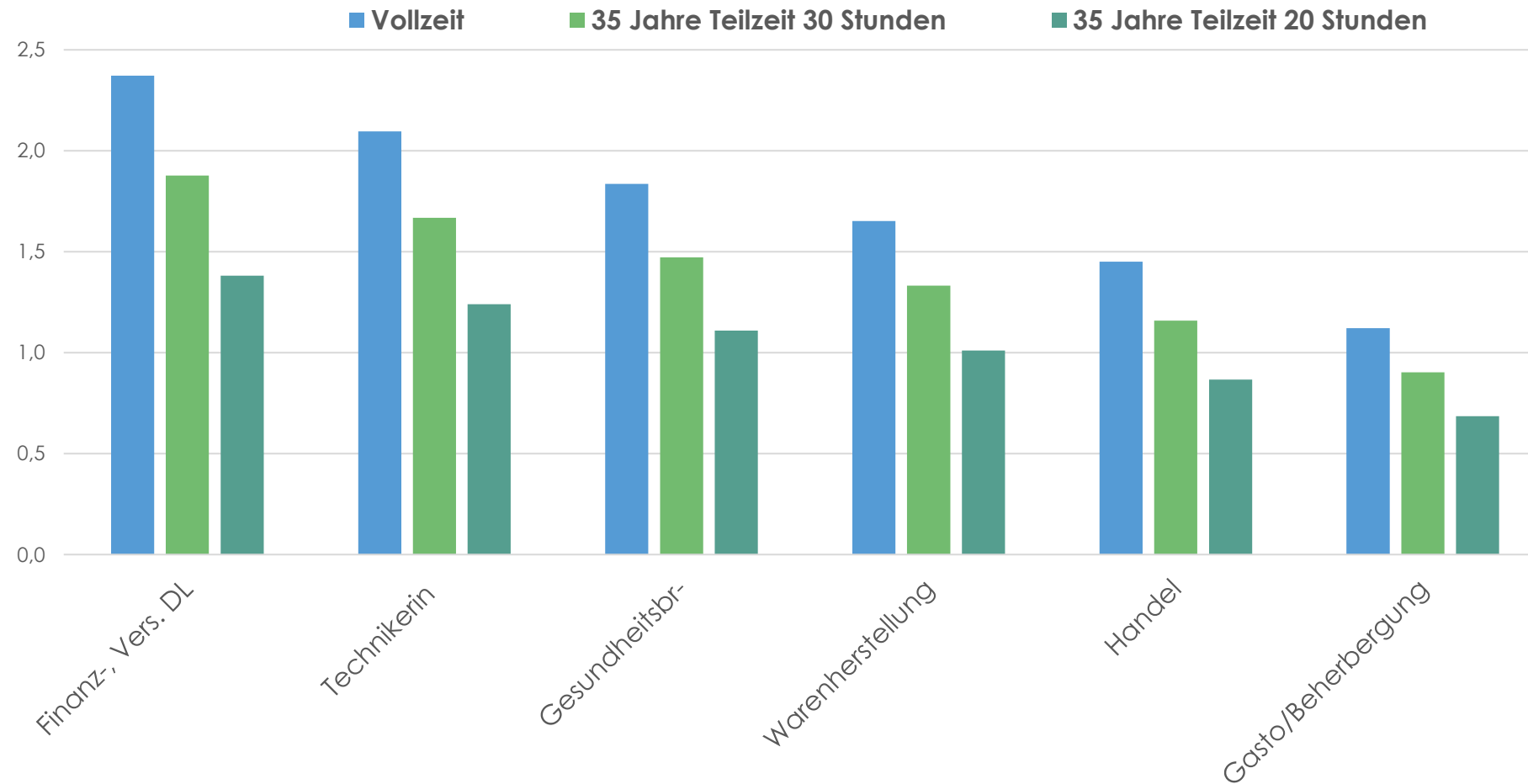
- Bildungs-Gap sank in den vergangenen zwei Jahrzehnten: Anteil Frauen mit max. Pflichtschulabschluss von 42% auf 21%, Hochschulabsolventinnen stieg von 8% auf 19% (Männer 18%).
- ABER geschlechtsspezifische Konzentration:



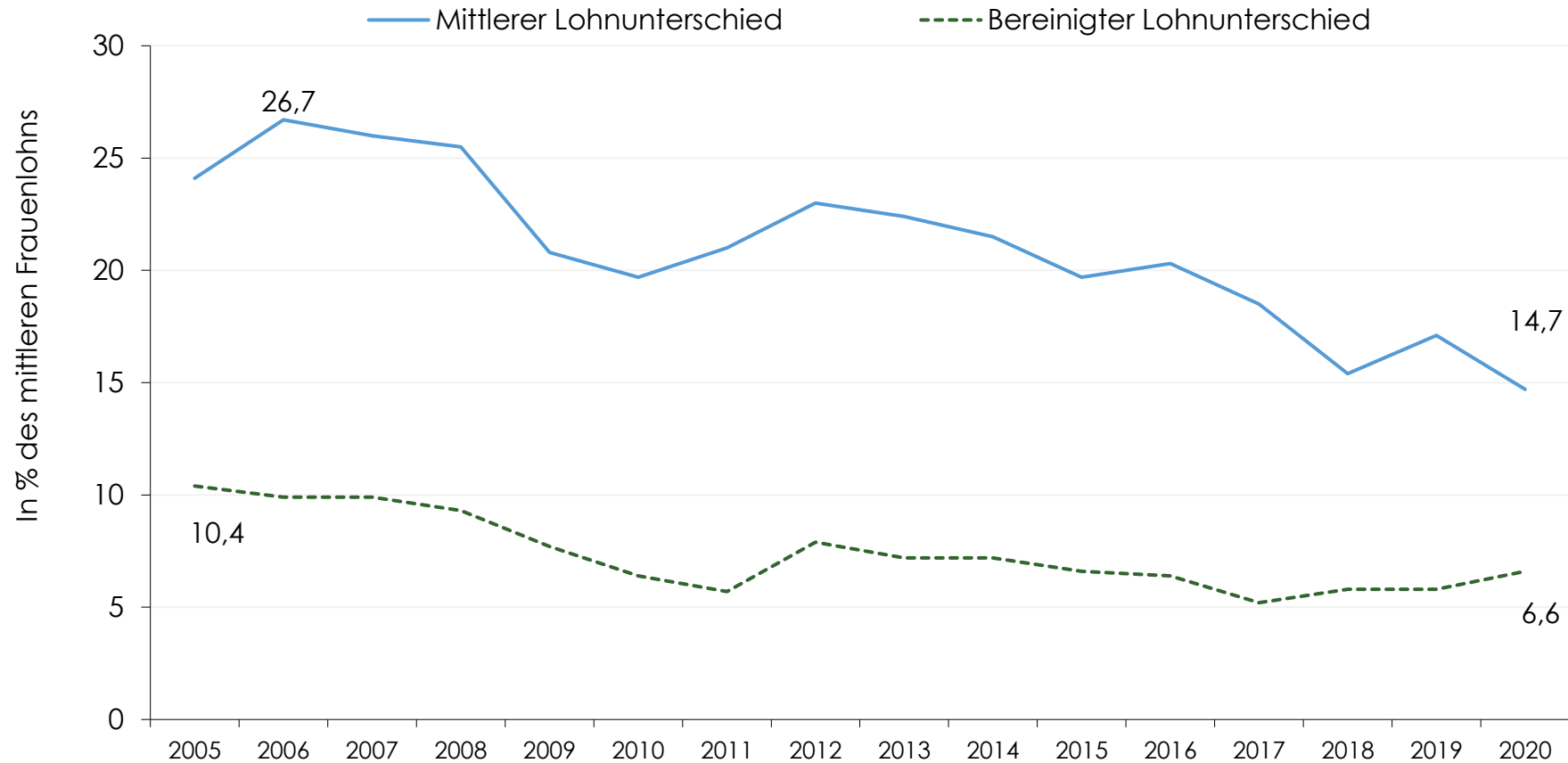
Bruttoeinkommen 18 Monate nach Bildungsabschluss, 2018/19



Bedeutung der Berufswahl/Wirtschaftsbranche für das Einkommen über das Erwerbsleben

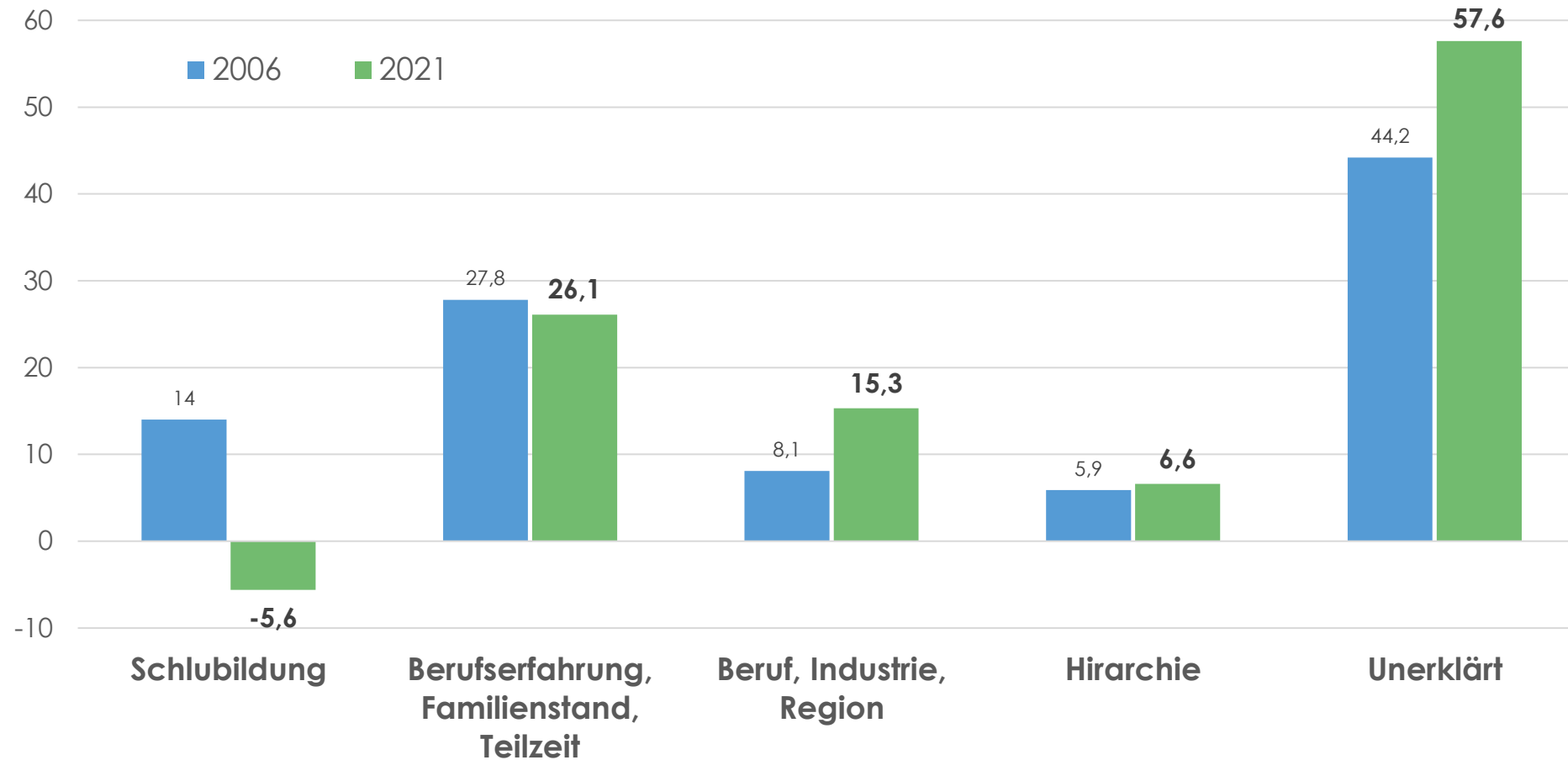


Einkommensgap: Mittlerer Lohnunterschied im Privaten Sektor, unbereinigt und bereinigt



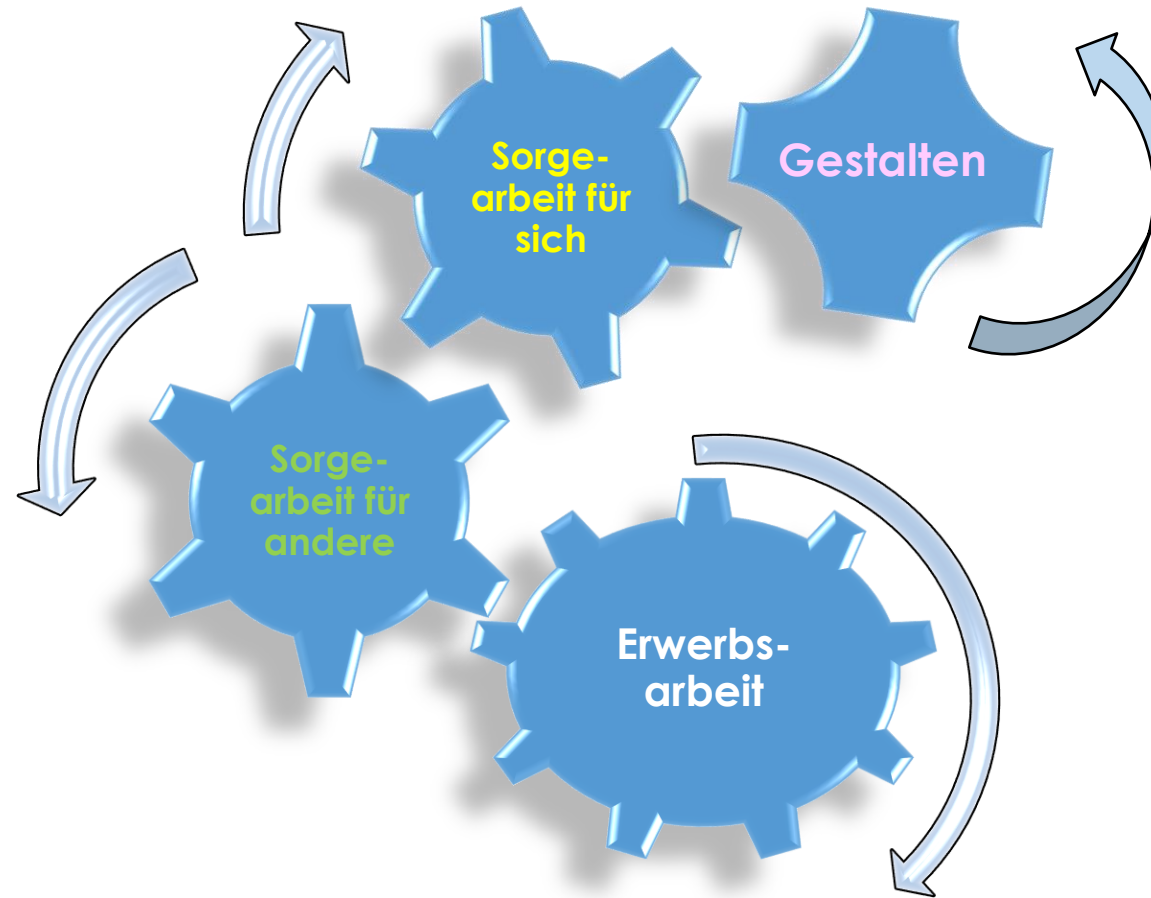
Q: Böheim – Fink – Zulehner, 2022, Abbildung 3. https://www.wifo.ac.at/publikationen/wifo_research_briefs?detail-view=yes&publikation_id=69433

Erklärungsbeiträge zum Lohnunterschied, 2006 und 2021



Q: Böheim – Fink – Zulehner (2023). –

Schlussbetrachtungen: Dimensionen von Arbeit



Q: eigen Darstellung in Anlehnung an Frigga Haug

Schlussbetrachtungen (1)

- Höchste Erwerbsbeteiligung in der zweiten Republik, höchste Frauenerwerbsquote => Frauen haben immer noch ein überdurchschnittliches Armutsrisiko
- Höchste Armutsgefährdung (gesamt 15%) haben Ein-Elternhaushalte (32%), Mehrpersonenhaushalte mit 3 und mehr Kinder (29%) und allein lebende Frauen im Alter von mehr als 65 Jahre (26%).
- Soziale Sicherheit ist Einkommenszentriert => Pensionseinkommen als Bilanz struktureller Gegebenheiten des Erwerbsarbeitsmarktes, PensionGap ist die Spitze des Eisbergs struktureller Ungleichheiten
- Beruf und Wirtschaftsbranche bestimmen das Lebenseinkommen: Niedriglohnjobs (besonders Hilfsarbeit, Gastro) bedeuten auch bei Vollzeitbeschäftigung eine geringe finanzielle Sicherheit.

Schlussfolgerungen (2)

- Unterschieden in den Merkmalen erwerbstätiger Frauen und Männer erklären nur zur Hälfte die Unterschiede in der Stundenentlohnung.
- Bewertung typischer Frauentätigkeiten (Sorgearbeit in Dienstleistungsberufen) ist geringer als typische Männertätigkeiten (Sachgüterproduktion)
- Geringe Erwerbseinkommen ziehen im erwerbszentrierten Alterssicherungssystem geringe Pensionseinkommen nach sich.
- Die geringere Wochenarbeitszeit (Teilzeit) erklärt nur einen Teil des Gender Pay Gaps zuungunsten der Frauen

***Danke für Ihre
Aufmerksamkeit***



Verwendete Literatur:

Mayrhuber, Ch., Huemer, U., Horvath, Th., Schiman, St., Makroökonomische Effekte einer früheren Anhebung des gesetzlichen Pensionsalters für Frauen in Österreich, WIFO-Monographien, 2016. https://www.wifo.ac.at/publikationen/publikationssuche?detail-view=yes&publikation_id=58803

Mayrhuber, Ch., Geschlechtsspezifische Pensionslücke in Österreich, in: Wirtschaft und Gesellschaft, Heft 4/2020, 489-501. <https://journals.akwien.at/wug/article/view/16>

Mayrhuber, Ch., The gender gap in pensions in Austria, in: Mairhuber, I., Mayrhuber, Ch., Trapez-Analysis: Gender Gaps in Pensions in Austria: Quantitative and Qualitative Analysis, 17-55. https://www.trapez-frauen-pensionen.at/documents/TRAPEZ_Analyse_Bericht_2020-EN.pdf

Mayrhuber, Ch. Lutz, H., (WIFO), Mairhuber I. (FORBA), Erwerbsaustritt, Pensionsantritt und Anhebung des Frauenpensionsantrittsalters ab 2024, WIFO-Monographien, März 2021. https://www.wifo.ac.at/publikationen/publikationssuche?detail-view=yes&publikation_id=67348

Mayrhuber, Ch., Automatisches Pensionssplitting wird Altersarmut der Frauen kaum reduzieren können, WIFO Research Briefs, 2022, (4), https://www.wifo.ac.at/publikationen/publikationssuche?detail-view=yes&publikation_id=69434

Mayrhuber, Ch. Konsumstruktur und Abgabenlast der Pensionshaushalte in Österreich, Wien, 2023. https://www.wifo.ac.at/publikationen/studien?detail-view=yes&publikation_id=67249

WIFO

 ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

christine.mayrhuber@wifo.ac.at
+43 – 7982601 -269

https://www.wifo.ac.at/christine_mayrhuber
Twitter @cmayrhuber



KEYNOTE 2

Mag.^a Petra Zehetleitner-Ruderer

Leiterin Competence Center Veranlagung & Wertpapiere
Raiffeisen-Landesbank Steiermark

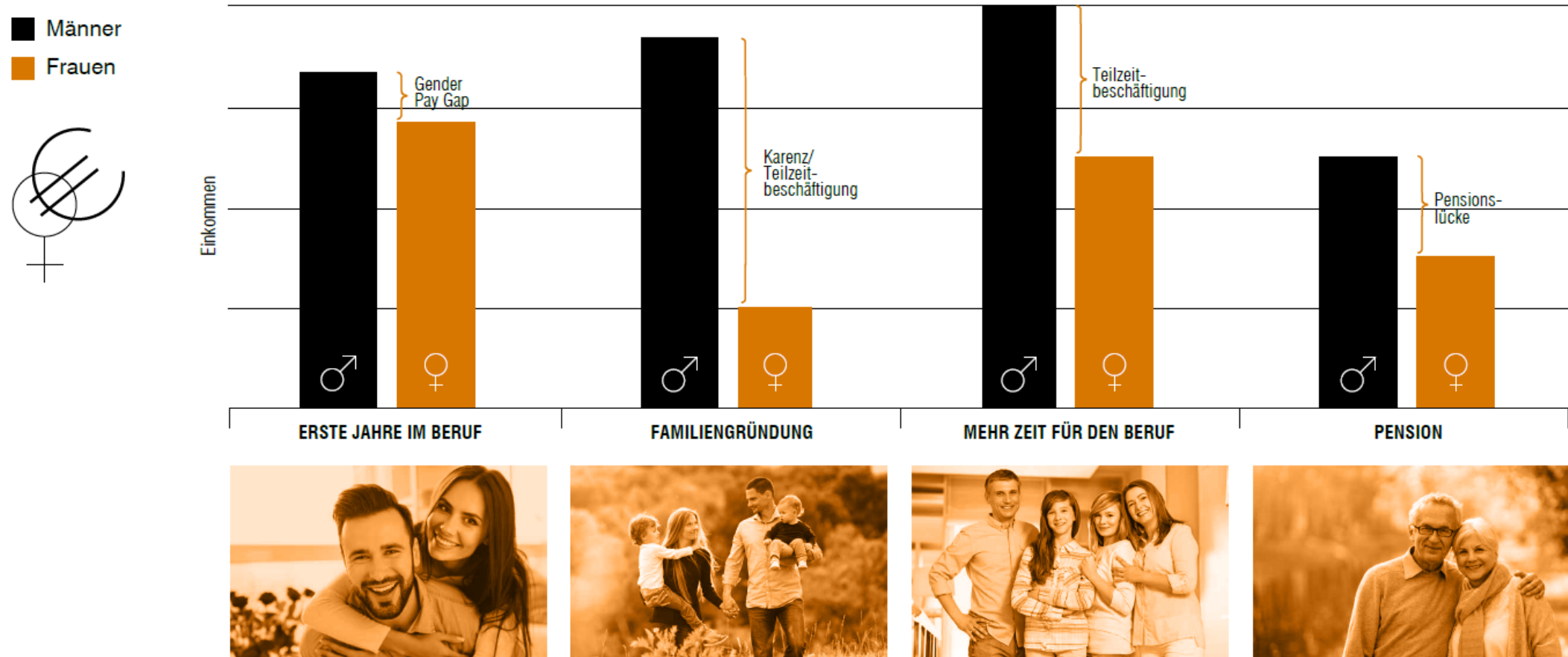


FRAUEN & FINANZEN

KLEINE DENKANSTÖSSE FÜR EIN MONETÄR
SELBSTBESTIMMTES LEBEN

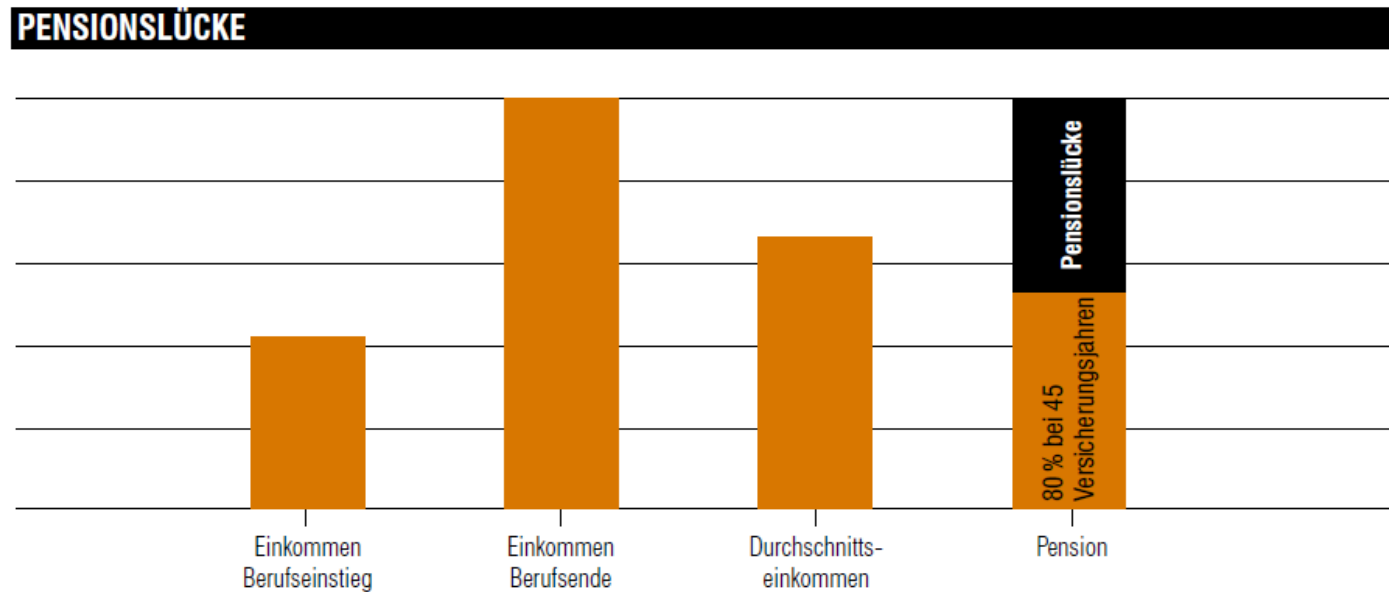
ERWERBSBIOGRAFIE – FRAUEN MÜSSEN ANDERS SPAREN UND VORSORGEN

FINANZIELLE UNABHÄNGIGKEIT VON FRAUEN



PENSIONS-KONTO

45	65	80
45 Jahre arbeiten	Pensionsantrittsalter	Prozent des durchschnittlichen Gehalts als staatliche Pension



ZUGANG ZUM PENSIONS-KONTO

<https://www.neuspensionskonto.at/pensionskonto/>

The screenshot displays the website's interface. At the top, there are three promotional banners for 'DAS NEUE PENSIONS-KONTO' with logos for 'svs', 'pvt', and 'byone'. To the right is a navigation menu with 'START', 'KONTO/LOGIN', 'RECHNER', and 'INFOS', along with a search icon. Below the navigation is a large photograph of a family (mother, father, and two children) blowing bubbles. Underneath the photo are four white boxes with icons and text:

- Handysignatur** (mobile phone icon): Konto-Login mit Handysignatur
- FinanzOnline** (euro symbol icon): Konto-Login über FinanzOnline
- Registrierungsstellen** (location pin icon): Registrierungsstellen für die Handysignatur
- FAQ** (question mark icon): Fragen und Antworten

PENSIONSKONTO (31 DIENSTJAHRE, STUDIUM, KEINE TEILZEIT)

Pensionswert

Zuständiger Pensionsversicherungsträger Pensionsversicherungsanstalt

Pensionswert zum 01.01.2023

Ihr fiktiver monatlicher **Pensionswert** beträgt: EUR 2.975,77

Anzahl der österreichischen Versicherungsmonate bis **31.12.2022**: 386

Der fiktive Pensionswert ist die Höhe Ihrer monatlichen Bruttopension, wenn Sie keine weiteren Versicherungszeiten mehr erwerben, die Mindestversicherungszeit erfüllen und zum Regelpensionsalter (63. Lebensjahr) in Pension gehen.

Die Voraussetzungen für die Alterspension sind zum Stichtag 01.07.2029 bereits erfüllt.

Abschläge für einen eventuellen Pensionsantritt vor dem Regelpensionsalter sind nicht berücksichtigt.

Details und Hinweise siehe Pensionskontoansicht.

Ihre künftige Pension und die Entwicklung Ihres Pensionskontos können Sie mit dem Pensionskontorechner unter www.pensionskontorechner.at abschätzen.

PENSIONSKONTO

31 DIENSTJAHRE, TEILZEIT, 3 KINDER

Pensionswert zum 01.01.2023

Wir haben aus Ihren bis **31.12.2022** vorliegenden Versicherungsmonaten und Beitragsgrundlagen nachstehenden **Pensionswert** ermittelt:

monatlich **EUR 710,18**

Anzahl der **Versicherungsmonate**:

365

Der Pensionswert ist die Höhe Ihrer monatlichen Bruttopension, wenn Sie keine weiteren Versicherungszeiten mehr erwerben, die Mindestversicherungszeit erfüllen und zum Regelpensionsalter (65. Lebensjahr) in Pension gehen.

Die Voraussetzungen für die Alterspension sind zum Stichtag 01.03.2042 bereits erfüllt.

Abschläge für einen eventuellen Pensionsantritt vor dem 01.03.2042 sind nicht berücksichtigt.

Kontostand zum 01.01.2023

Die **Gesamtgutschrift** auf Ihrem Pensionskonto beträgt: **EUR 9.942,51**

Teilbeträge des Kalenderjahres 2022

Jahressumme der Beitragsgrundlagen	EUR	12.331,34
Teilgutschrift (1,78 % der Beitragsgrundlage)	EUR	219,50
Beitragsleistung	EUR	2.811,55

FRAUEN ERHALTEN RUND 150 TAGE WENIGER PENSION

Equal Pension Day

Der Equal Pension Day markiert jährlich jenen Tag, an dem Männer bereits so viel Pension bezogen haben, wie Frauen erst bis zum Jahresende erhalten werden.

28. Juli 2018

29. Juli 2019

30. Juli 2020

1. August 2021

3. August 2022

4. August 2023

FRAUEN LEBEN LÄNGER, ABER WOVON?



Fragestellung: Wofür sparen Sie?

Beliebte Anlageziele



Vermögensaufbau



Eigenheim &
Immobilien



Rücklagen für die
Zukunft



Sparen für Kinder



Vorsorge im Alter

durch**blicker**

SPARVERHALTEN IN ÖSTERREICH

Wie wird in Österreich gespart?
Das Sparbuch schützt nicht vor Inflation



€328,7 Mrd. an
„eisernen Reserven“
entsprechen 45
Waschmaschinen
pro Kopf

Finanzvermögen nach Instrumenten Q2 2023, in Milliarden Euro*

328,7	186	133	133	12,8
41 % Bargeld, Konto und Sparbuch	23 % Sonstige Wert- und Anteilsapiere	17 % Lebens- Versicherungen u. kapitalgedeckte Altersvorsorge	17 % Aktien, Anleihen Und Fonds	2 % Übrige Finanz- vermögen

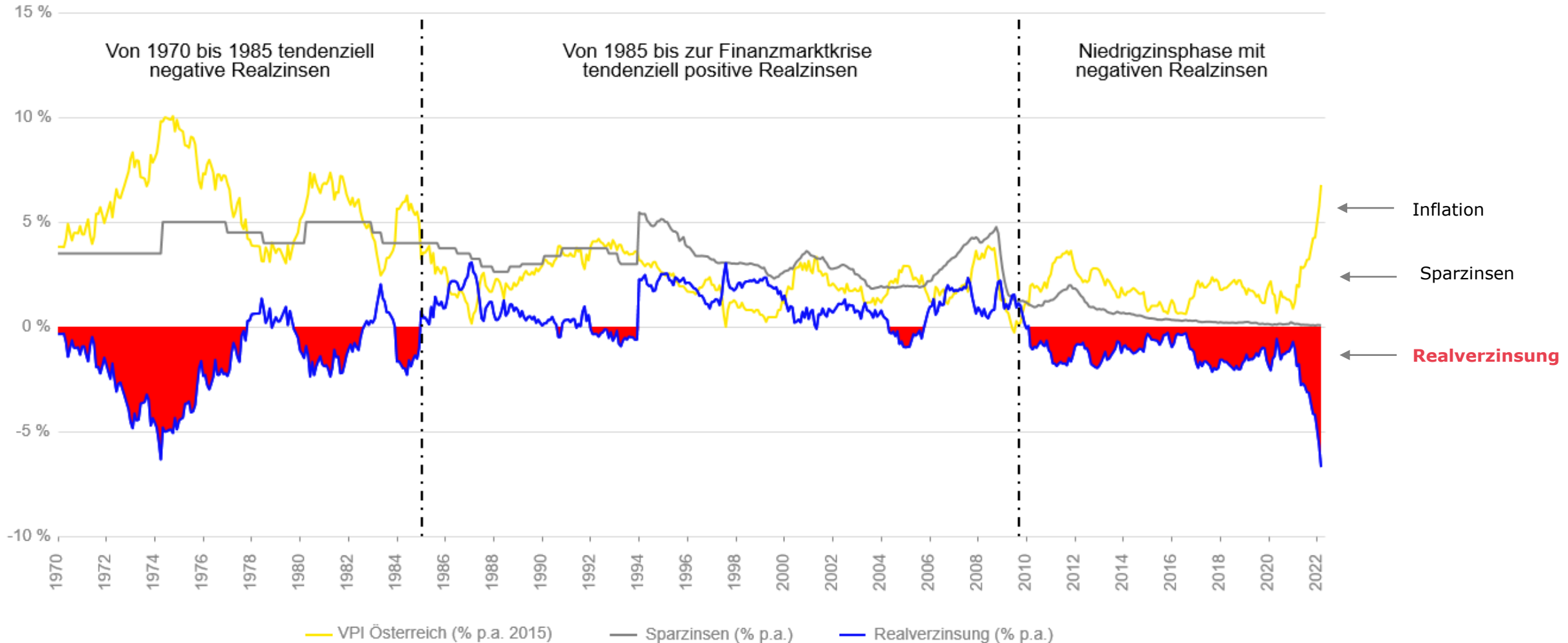


- Österreicher haben rund 41 % ihres Vermögens auf Sparbüchern und Girokonten, wo es aufgrund der Inflation schmilzt, Sparer verlieren EUR 25,7 Milliarden pro Jahr
- Insgesamt liegen laut OeNB EUR 100 Milliarden auf den Sparbüchern der Österreicher und EUR 200 Milliarden auf anderen Konten.

Quellen: * Eigene Berechnungen der OeNB.

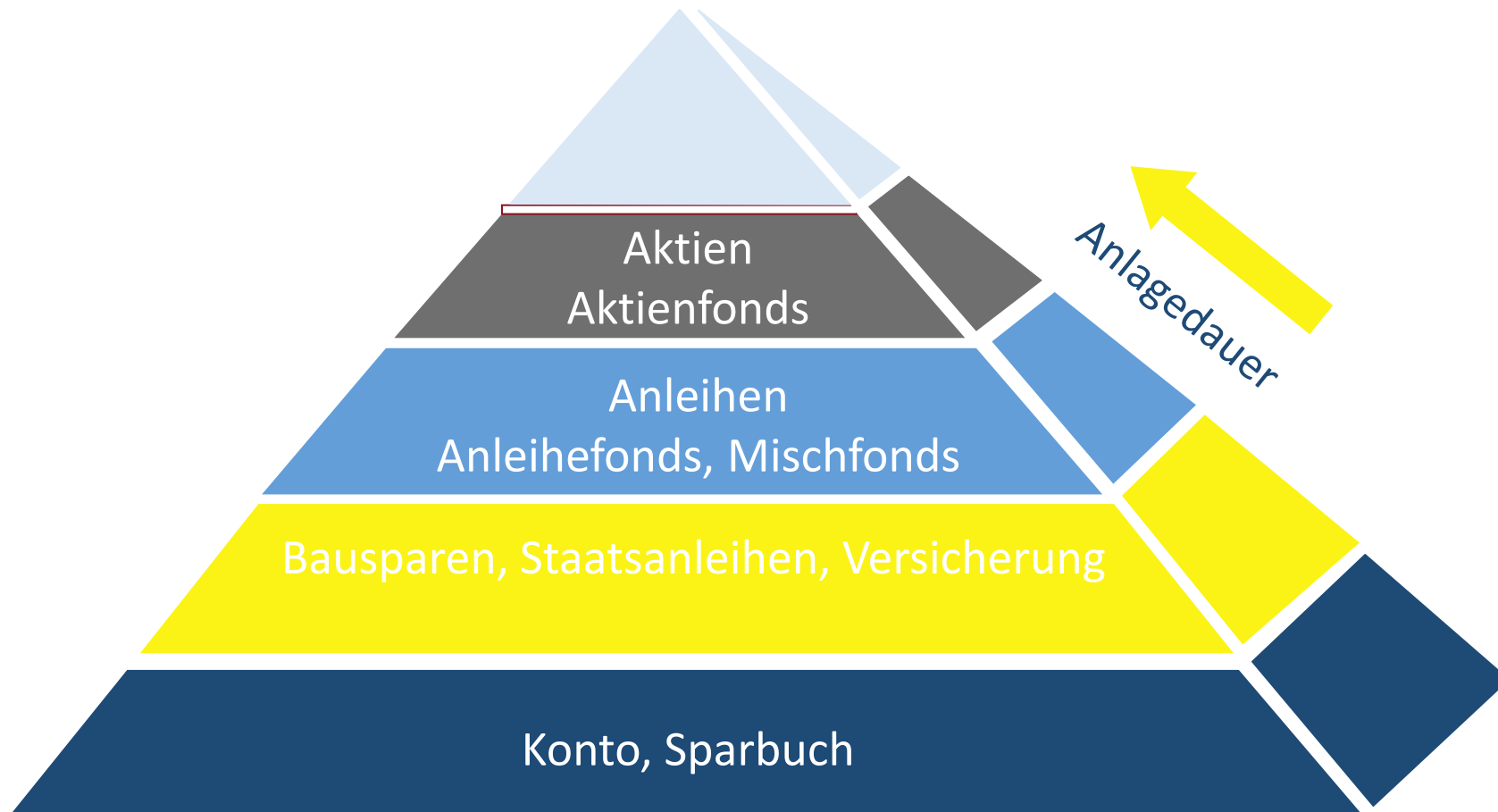
Anmerkung: Zu sonstigen Wert- und Anteilsapieren gehören Beteiligungen an Personen- und Kapitalgesellschaften, die keine Aktiengesellschaften und börsennotierten Unternehmen sind.

KAUFKRAFTENTWICKLUNG SPARBUCH



QUELLE: OeNB (Zinssätze), Refinitiv, RBI/Raiffeisen Research | Zeitraum: Jän. 1970 bis April 2022. Jän. 1970 - Dez. 1993 Eckzinssatz | Jän. 1994 - Nov. 1995 VIBOR 3 Monate | Dez. 1995 - April 2022 Einlagen mit Zinsbindungsfrist < 1 Jahr, Neugeschäft

ANLAGEPYRAMIDE



WAS HINDERT SPARER DARAN, AM KAPITALMARKT (AUCH MIT EINMALERLÄGEN) EINZUSTEIGEN?

- Laufzeit: Dauert mir zu lange....
- Wertschwankungen: Angst vor Verlust...
- Schlechte Erfahrungen gemacht...
- Kenne mich nicht aus.....
- das ist mir zu teuer..
- ...
- ...

SPERRFRIST 15.11.2022 um 12:00 Uhr

„Frauen haben Angst, Männer Spaß bei der Geldanlage“

Ergebnisse einer repräsentativen
Marktforschungsstudie in Deutschland

von
puls Marktforschung GmbH
Dr. Konrad Weißner

im Auftrag der
Quirin Privatbank AG



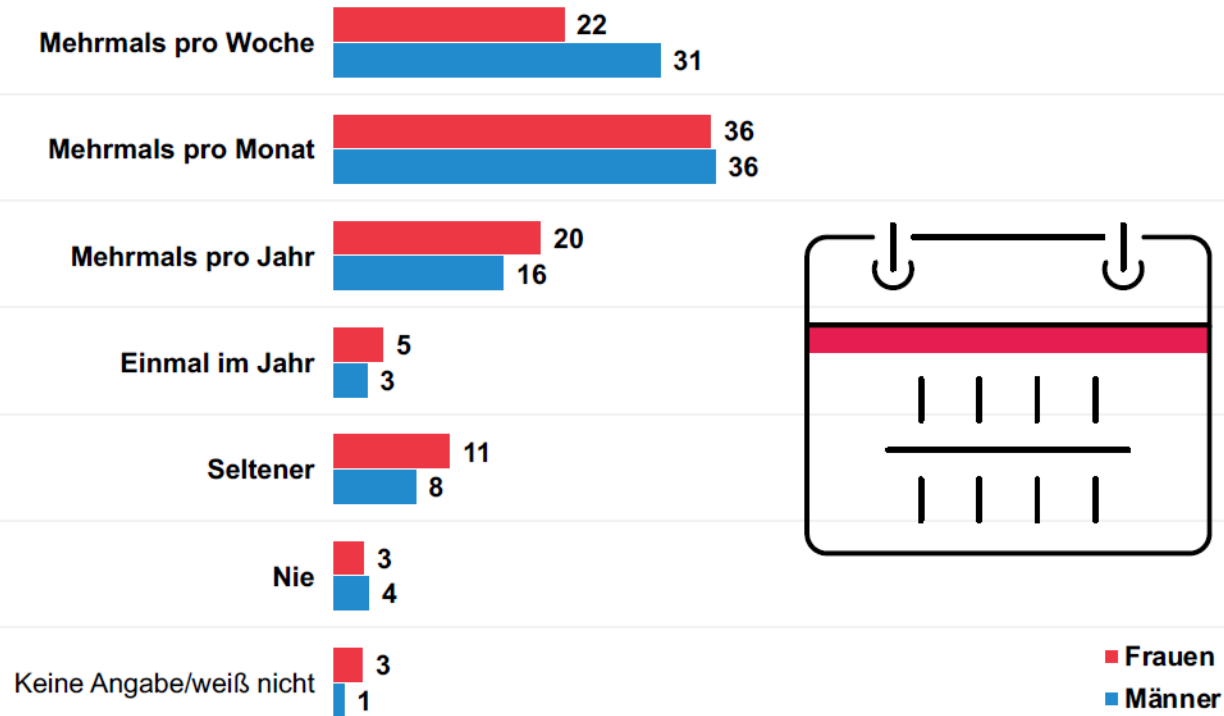
SELBST IST DIE FRAU – AUCH IN SACHEN GELDANLAGE!



Männer beschäftigen sich häufiger mit Finanzen als Frauen – dieses zeitliche Engagement ist loblich, aber nicht nötig.

Frequenz der Beschäftigung mit Finanzen

16. Wie oft beschäftigen Sie sich mit Ihren Finanzen?

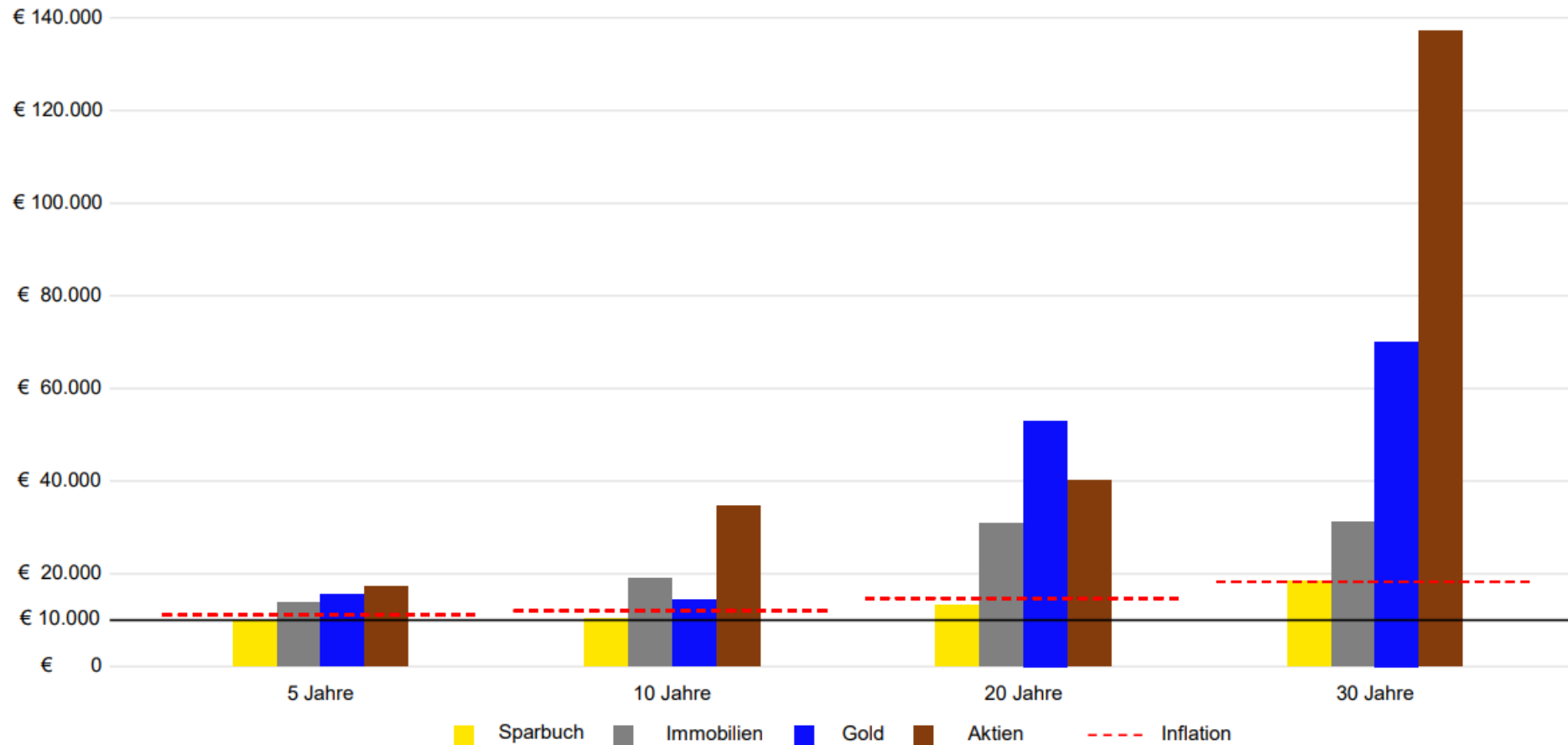


Basis: gesamt: F=1572, M=498

10



WERTENTWICKLUNGEN



QUELLE: Refinitiv, RBI/Raiffeisen Research. Zeitpunkt der Betrachtung: 2022-05-01 (bei Immobilien aufgrund der Daten-Verfügbarkeit: 2021-08-15). Die schwarze Linie kennzeichnet das Anfangsinvestment in Höhe von EUR 10.000; alle Daten sind in Euro. Die rot gestrichelte Linie stellt die Inflationsentwicklung dar und basiert hierbei auf den VPI Österreich 2020. Immobilien: Eigentumswohnungen gesamt Wien (OeNB Daten quartalsweise), Aktien: MSCI World inkl. Dividenden. Für die Spareinlage wurde verwendet: Eckzinssatz bis Feb. 1993, VIBOR 3M Jän. 1994 bis Nov. 1995 sowie Einlagen mit Zinsbindungsfrist bis zu 1 Jahr ab Dez. 1995.

INVESTITIONEN FÜR SPEKULANTEN?

6:15

7:00

7:30

8 - 18 Uhr

19 – 22 Uhr



mentadent



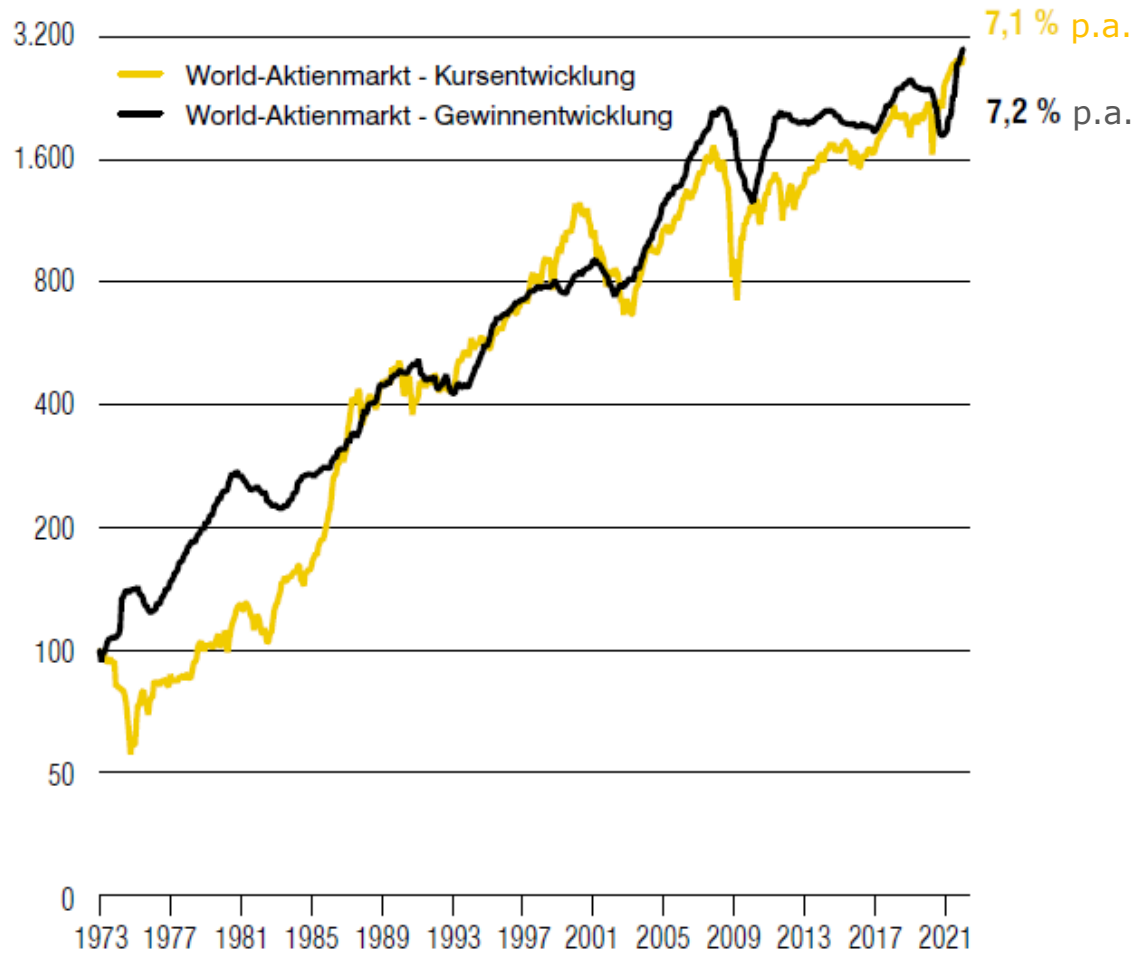
Actimel



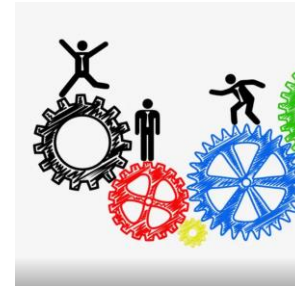
H&M



ENTWICKLUNG UNTERNEHMENSGEWINNE UND AKTIENKURSE



Demografie



Produktivität

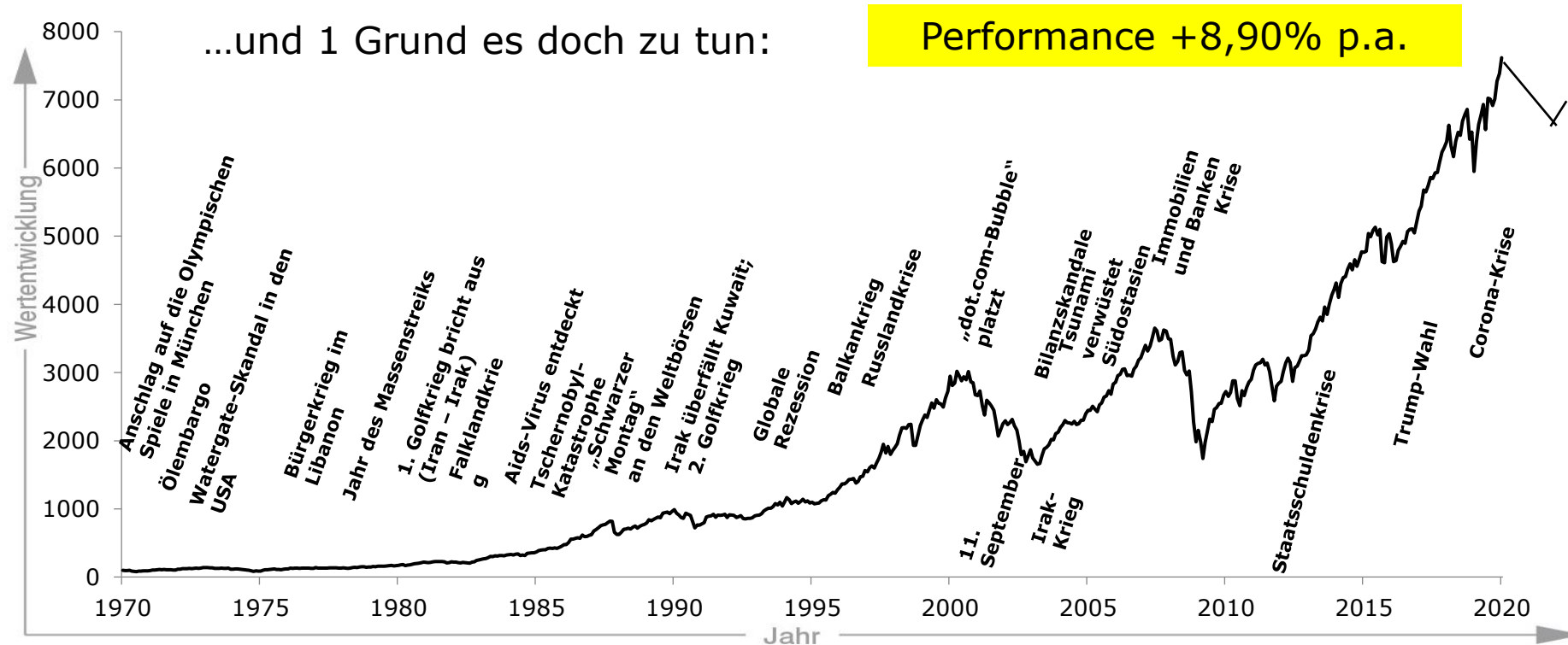


Inflation

QUELLE: Refinitiv, RBI/Raiffeisen Research

Kursentwicklung des Datastream World Index (Marktkapitalisierungs- gewichteter Index, knapp 1000 Unternehmen) ohne Berücksichtigung von Dividenden oder Steuern sowie den Gewinnen der letzten 12 Monate; auf 100 indiziert; Zeitperiode: 01.01.1973–01.01.2022. Die Performance bezieht sich auf die Vergangenheit und stellt daher keine Garantie für die Zukunft dar.

MEHR ALS 20 GRÜNDE NICHT ZU INVESTIEREN ...

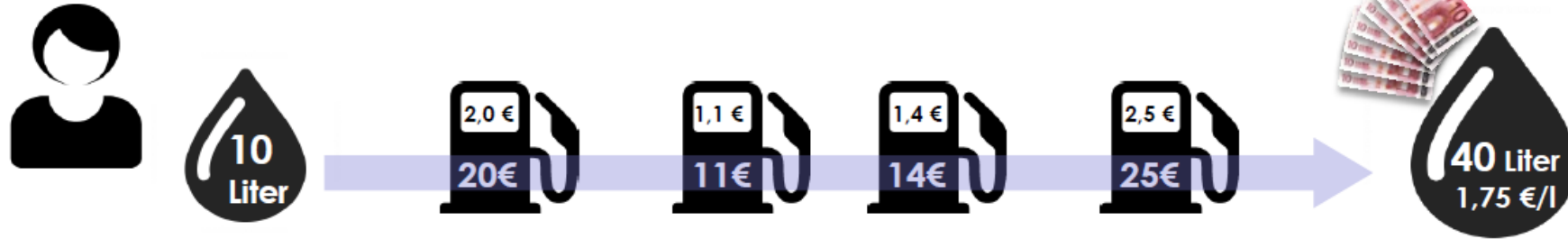


Quelle: MSCI World total Return Index inkl. Dividende in Lokalwährung, Thomson Financial Datastream, Raiffeisen KAG, **Wertentwicklung vom 01.01.1970 bis 31.12.2022**

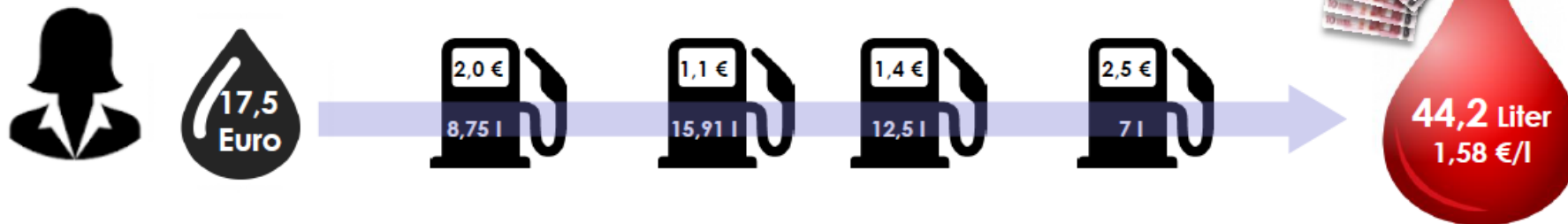
Die MSCI-Informationen sind ausschließlich für Ihre interne Nutzung bestimmt. Sie dürfen weder in irgendeiner Weise vervielfältigt oder verbreitet werden, noch dürfen sie als Grundlage für Finanzinstrumente oder Produkte oder Indizes oder als ein Bestandteil derselben verwendet werden. Die MSCI-Informationen stellen keinerlei Anlageberatung oder eine Empfehlung für (oder gegen) eine Anlageentscheidung dar und dürfen nicht als Grundlage für eine solche Entscheidung herangezogen werden. Historische Daten und Analysen sollten nicht als Anhaltspunkt oder Garantie für künftige Analysen, Vorhersagen oder Prognosen hinsichtlich der Wertentwicklung dienen. Die MSCI-Informationen werden ohne Mängelgewähr bereitgestellt, und der Nutzer dieser Informationen trägt das gesamte Risiko für jedwede Verwendung dieser Informationen. MSCI, seine verbundenen Personen und alle anderen Personen, die an der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung von MSCI-Informationen beteiligt sind oder damit in Verbindung stehen (zusammen die „MSCI- Parteien“), schließen ausdrücklich sämtliche Gewährleistungen (insbesondere jedwede Gewährleistung der Echtheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Nichtverletzung von Schutzrechten Dritter, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck) in Bezug auf diese Informationen aus. Ohne Einschränkung des Vorstehenden haftet eine MSCI-Partei unter keinen Umständen für direkte, indirekte, besondere oder beiläufig entstandene Schäden, Schäden mit Strafcharakter, Folgeschäden (insbesondere entgangenen Gewinn) oder sonstige Schäden. (www.msci.com)

COST-AVERAGING-PRINZIP BEIM TANKEN

Frau Fix tankt immer die gleiche Menge Benzin.




Frau Schlau-Mayer tankt immer zum selben Betrag.







A photograph of a group of women celebrating at a marathon. The central woman is smiling broadly, wearing a white tank top with a QR code. Other women are clapping and cheering around her. The background is bright and hazy, suggesting a sunny day. The image has a yellowish tint.

**GELDANLAGE IST EIN MARATHON. ES IST GUT,
HIN UND WIEDER AUF DIE ZWISCHENZEIT
ZU ACHTEN. DAS WICHTIGSTE SIND ABER
RHYTHMUS UND DURCHHALTEVERMÖGEN, UM
DAS ZIEL ZU ERREICHEN.**

MUSIKALISCHE UMRAHMUNG

Betty O.



AM PODIUM

**Simone
Schmiedtbauer**

Landesrätin für Frauen
des Landes Steiermark

**Mag.^a Bernadette
Pöcheim**

Leiterin der Abteilung
Frauen & Gleichstellung
der Arbeiterkammer

**Mag.^a Claudia
Mischer**

Gleichstellungsbeauftragte
im
AMS Steiermark

**MMag.^a Sandra
Janics-Jakomini**

Vertreterin regionale
Frauen- und Mädchen-
beratungsstelle freiraum

**Mag.^a Julia
Strablegg-Muchitsch**

Schuldenberaterin,
Trainerin & Koordinatorin
Finanzbildung
Schuldenberatung
Steiermark

**Mag.^a Gertrude
Pucher**

Direktorin der
PVA Steiermark



Unsere Fördergeber*innen, Sponsor*innen & Kooperationspartner*innen





FINANZFRAU*
GESTALTE DEINE FINANZIELLE FREIHEIT

WEITERE TERMINE:

BRUCK/MUR am 25.01.2024
FELDBACH am 21.03.2024
LIEZEN, HARTBERG und VOITSBERG

www.frauenberatung-steiermark.at/finanzfrau

